

vorwärts EXTRA



ENDSPURT IM WINTERWAHLKAMPF



FOTOS: ALEXANDER WAGNER, TRUEL'S REICHARDT, HAUKE THIESSEN

Ob unterwegs mit Punsch in der Weihnachtszeit wie Christina Schubert (l.), mit Konterfei auf dem eigenen Wahlkampfmobil wie Truels Reichardt (m.) oder mit dickem Schal am Infostand wie Hauke Thießen (r.): Die Schleswig-Holsteinischen Kandidatinnen und Kandidaten zur Bundestagswahl sind gut gerüstet für den Einsatz in der kalten Jahreszeit.

Die Bundestagskandidatinnen und -kandidaten der SPD Schleswig-Holstein starten mit guter Laune und viel Promi-Unterstützung in den Wahlkampf

Nun zählt es. Die so genannte heiße Phase des Wahlkampfs zur vorgezogenen Wahl des Deutschen Bundestags hat begonnen und die Kandidatinnen und Kandidaten der Nord-SPD in den elf Wahlkreisen im Land sind bereits seit Wochen aktiv auf den Marktplätzen, vor den Supermärkten und an den Haustüren unterwegs. Schon die Vorweihnachtszeit wurde gut genutzt, um in gemütlicher Atmosphäre auf den Weihnachtsmärkten ins Gespräch zu kommen. Und nach dem Jahreswechsel geht es genauso weiter. Als größte Wahlkampfveranstaltung

der SPD im Land wird Bundeskanzler Olaf Scholz in Lübeck den Gästen Rede und Antwort stehen (*Bericht in der nächsten Ausgabe*).

Aber auch andere SPD-Promis geben sich im echten Norden nahezu die Klinke in die Hand. Allein im Januar werden neben Olaf Scholz auch Lars Klingbeil, Matthias Miersch, Rolf Mützenich und Klara Geywitz den Wahlkampf bei verschiedenen Aktionen und Veranstaltungen unterstützen.

Die Wahlkreiskandidatinnen und -kandidaten haben sich zudem für ihren Wahlkampf in der kalten Jahreszeit einiges einfallen lassen. So gibt es neben heißen Getränken als Giveaway statt

Kugelschreiber dieses Mal zum Beispiel praktische Taschenwärmere.

Das zentrale Element bleibt wie schon zur Wahl 2021 das Gespräch an den Haustüren. So konnten wir vor dreieinhalb Jahren viele Unentschlossene noch kurz vor dem Wahltermin überzeugen, das Kreuz bei der SPD zu machen. ■

TIPPS FÜR DEN WAHLKAMPF

HILFREICHE TIPPS FÜR AKTIONEN UND DEN ONLINE-WAHLKAMPF GIBT ES FÜR MITGLIEDER UNTER spd.sh/bundestagswahl

(Das Passwort haben alle OV- und KV-Vorstände am 5.12. per E-Mail erhalten.)

18.01.2025, AB 11 UHR
GOLLAN WERFT, LÜBECK

DER
KANZLER
KOMMT
NACH
LÜBECK!

ALLE
INFORMATIONEN
UNTER
**SPD.SH/
KANZLER**

SPD Soziale Politik für Dich.



INNOVATIVE IDEEN FÜR KIEL

Erfolgreiches Barcamp des SPD-Kreisverbands Kiel über Zukunftsvisionen der Landeshauptstadt und Perspektiven für die Kieler Sozialdemokratie

SDie Kieler SPD blickt auf ein inspirierendes und innovatives Barcamp zurück, das im November in den Räumen von TransMarTech stattfand. Mehr als 40 Mitglieder und Interessierte kamen zusammen, um in offener und kreativer Atmosphäre über Zukunftsvorfragen der Kieler Stadtgesellschaft zu diskutieren und frische Ideen für die Ausrichtung der Partei zu entwickeln.

„Mit dem Barcamp wollten wir einen Raum schaffen, in dem alle Beteiligten aktiv und auf Augenhöhe ihre Themen einbringen und vertiefen können. Das ist uns gut gelungen“, resümierte Marc Fricke, stellvertretender Kreisvorsitzender der SPD

Kiel, zufrieden. „Das Format hat es Mitgliedern und auch neu Dazukommenden ermöglicht, sich über ihre politischen Herzensangelegenheiten auszutauschen, und hat uns als SPD Kiel nachhaltig inhaltlich vorangebracht.“

Impulse und Workshops für Zukunftsfragen

Einen inhaltlichen Auftakt bot ein Impulsreferat von Prof. Dr. Simone Wegmann, die an der Christian-Albrechts-Universität über demokratische politische Systeme lehrt. Unter dem Titel „Politische Konfliktlinien der Zukunft“ setzte sie wichtige Impulse für die anschließenden Workshops.

Im weiteren Ver-



Marc Fricke, stellvertretender SPD-Kreisvorsitzender in Kiel.

lauf sammelten die Teilnehmenden Themen, die in ein Zeitstrahl eingeteilt wurden. Jede und jeder hatte die Möglichkeit, bis zu zwei Diskussionsgruppen zu besuchen und gezielt über politische Fragen zu sprechen, die sie oder ihn bewegen. Dabei blieb niemand auf das eigene Thema beschränkt, und die Bandbreite der behandelten Themen war groß: soziale Gerechtigkeit, Quartiersentwicklung, Bildungsfragen oder die Präsentation politischer Anliegen.

In einer gemeinsamen Abschlussrunde wurden die Ergebnisse zusammengefasst und diskutiert.

„Unser erstes Barcamp hat

gezeigt, wie viel Potenzial in diesem offenen, partizipativen Format steckt. Die Teilnehmenden waren mit Begeisterung dabei und haben konkrete Ideen entwickelt, wie wir unsere politischen Ziele aktiv und gemeinsam umsetzen

können“, fasste Marc Fricke das Event zusammen.

Die SPD Kiel plant, das Format künftig regelmäßig zu nutzen, um weiterhin innovative Ansätze für die Stadtgesellschaft zu entwickeln. ■



In verschiedenen Gruppenarbeitsphasen haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer diskutiert.

FOTOS: MARKUS FAERBER

SPD Soziale Politik für Dich.

+++NEUER TERMIN+++ ORDENTLICHER LANDESPARTEITAG

Samstag, 10. Mai 2025, 10.00 Uhr, Einlass ab 9.00 Uhr
und Sonntag, 11. Mai 2025, 9.00 Uhr, Einlass ab 8.00 Uhr
Messe Husum
Am Messeplatz 12-18, 25813 Husum

VORLÄUFIGE TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Konstituierung
3. Grußworte
4. Rede der Landesvorsitzenden einschl. Rechenschaftsbericht
5. Weitere Berichte
6. Entlastung des Landesvorstands
7. Satzungsändernde Anträge
8. Wahl des Landesvorstands
9. Weitere Organisationswahlen
10. Antragsberatung
11. Schlusswort.

Antragsschluss ist Samstag, 12. April 2025, 24.00 Uhr.

Alle Unterlagen und Anmeldung:
spd.sh/lpt2025

SCHWARZ-GRÜNES HAUSHALTSCHAOS IM LAND - ZIELGERADE IM BUNDESTAGSWAHLKAMPF

Ende Januar stehen und nun die abschließenden Haushaltsberatungen für 2025 im Landtag bevor. Für die SPD-Fraktion ist klar: Nach unserer Klage gegen Haushaltspolitik für 2024 gilt es jetzt für das neue Jahr, ganz besonders hinzuschauen. Denn der Druck auf die schwarz-grüne Landesregierung ist damit nochmal größer geworden. Und jetzt wird es auch ernst.

Zahlreiche Einsparungen will Schwarz-Grün jetzt vornehmen. Ob bei Lehrerstellen, Landesunterkünften, Kulturförderung und so vielem mehr. Die Günther-Regierung setzt massiv den Rotstift an - und

das zu Lasten vor allem vieler sozialer Projekte, Vereine und Organisationen. Dem werden wir uns entgegenstellen und aufzeigen, wie ein Schleswig-Holstein aussehen würde, wenn die SPD regiert. Unser Fokus liegt dabei auf den Themen Bildung, Kita, Wohnen und Gesundheit. Der Günther-Regierung fehlt schlicht und ergreifend das Wichtigste: Das Soziale.

Gleichzeitig merkt man auf den ersten Blick, dass zur Halbzeit der Legislaturperiode schon die Luft bei der Koalition raus ist. Trotz aller öffentlicher Beteuerungen: Sie haben Streit an jeder Ecke und werden sich nicht einig. Über 250 Enthaltungen



Foto: Tim Durbrook

SPD-Landes- und Fraktionsvorsitzende Serpil Midyatli

im Bundesrat sind ein überdeutliches Symptom dafür. Schwarz-Grün ist sich nicht mehr einig. Flüchtet sich Daniel Günther deshalb in immer die gleichen öffentlichen Debatten über Koalitionen im Bund?

Wir haben im Gegensatz

zur Union jedenfalls einen festen Plan für die nächste, von Olaf Scholz und der SPD geführten Bundesregierung.

Wir wollen unsere Wirtschaft wieder ankurbeln, u.a. mit unserem Vorschlag eines Made-in-Germany-Bonus, und zugleich vor allem die Industriearbeitsplätze sichern. Wir wollen insbesondere Familien ganz konkret entlasten, nicht nur über Steuererleichterungen, sondern z.B. auch bei Kosten für die Mittagsverpflegung in Kita und Schule und mit einem eigenen Familienbudget. Und wir wollen die arbeitende Mitte in Deutschland stärken durch konkrete Entlastungen für 95 Prozent

aller Menschen. Dafür haben wir jetzt auf der Zielgeraden eines kurzen, aber intensiven Wahlkampfs noch rund sechs Wochen Zeit. Das wird ein großes Stück Arbeit für unsere Kandidatinnen und Kandidaten, wie für die vielen tausend ehrenamtlichen Wahlkampf-Helferinnen und -helfer. Aber 2021 haben wir schon einmal bewiesen, dass wir in so einem konzentrierten Zeitraum Umfragen drehen und schließlich Olaf Scholz zum Kanzler machen konnten. Das können und wollen wir wieder schaffen.

Serpil Midyatli
SPD-Landes- und
Fraktionsvorsitzende

ANZEIGE

TÜR ZU TÜR ZUM WAHLSIEG

»MIT DIR!

Du bist Gesicht und Stimme der SPD.
Teile unsere Botschaft mit den Menschen vor Ort, persönlich und direkt an ihrer Haustür. Gemeinsam bringen wir die SPD in ganz Deutschland voran – Tür für Tür.
Werde Teil des Wahlsieg-Teams 2025.



MACH MIT:
**MEINE.SPD.DE/
DEINE-KAMPAGNE/
TUE-R-ZU-TUE-R**

5 PROZENT-
PUNKTE
MEHR DURCH
HAUSTÜR-
WAHLKAMPF!

SPD

Soziale
Politik für
Dich.

EIN LEBEN FÜR FREIHEIT UND DEMOKRATIE

Die Lübecker SPD gedenkt Julius Leber an seinem 80. Todestag



Tarek Kayser, Sandra Odendahl, Jan Schenkenberger, Peter Petereit und Tim Klüssendorf (v.l.n.r.) am Gedenkstein für Julius Leber.

Vor 80 Jahren, am 5. Januar 1945, wurde Julius Leber von der NS-Diktatur nach einem Schauprozess hingerichtet.

Sein Opfer steht symbolisch für den unerschütterlichen Mut und die Entschlossenheit jener, die gegen das Unrecht des nationalsozialistischen

Regimes kämpften – oft unter Einsatz ihres Lebens. Die Lübecker SPD hat seiner anlässlich des Todestages gedacht und ihm zu Ehren einen Kranz am Gedenkstein auf dem Lübecker Ehrenfriedhof niedergelegt.

Vom Widerstand zur Verfolgung

Leber, geboren 1891 im Elsass, widmete sein Leben der sozialen Gerechtigkeit und Demokratie. Schon früh trat er der SPD bei und engagierte sich nach dem Ersten Weltkrieg für eine stabile, soziale Demokratie in Deutschland. Als Journalist und Reichstagsabgeordneter war er ein Gegner der ersten Stunde der Nationalsozialisten.

Nach der Machtergreifung wurde Leber verhaftet, gefoltert und inhaftiert, doch sein Widerstandswille blieb ungebrochen. Auch nach seiner

Freilassung kämpfte er weiter im Untergrund, etwa als Teil des Widerstandskreises um das Attentat vom 20. Juli 1944.

Verraten von einem Spitzel, endete er vor dem NS-Volksgerichtshof, wo er trotz der unmenschlichen Anklagen Ruhe und Würde bewahrte.

Sein Tod, so tragisch er war, hinterließ ein Vermächtnis. Seine Witwe, Annedore Leber, machte es sich nach dem Krieg zur Aufgabe, den Widerstand gegen das NS-Regime bekannt zu machen. Ihr Einsatz zeigt, dass Lebers Opfer nicht vergeblich war. Seine Geschichte erinnert daran, dass der Kampf für Freiheit, Gerechtigkeit und Menschlichkeit eine stete Aufgabe bleibt – eine Mahnung, die auch heute nichts an Aktualität verloren hat. ■

SPD SCHLESWIG-HOLSTEIN JETZT AUCH BEI TIKTOK

Spätestens nach der Europawahl war klar: Auch die SPD Schleswig-Holstein braucht einen eigenen Account im sozialen Netzwerk TikTok. Über 20 Millionen Menschen in Deutschland nutzen die App inzwischen jeden Monat. Rund 70 Prozent der 16- bis 19-Jährigen haben einen Account. Damit ist die Plattform auch für die politische Kommunikation insbesondere bei jungen Zielgruppen von großer Bedeutung. Gleichzeitig nutzen auch rechtsradikale Parteien und Personen die App intensiv, um zu werben.

Um hier als Nord-SPD entgegen zu wirken und auch die eigenen Inhalte dort bekannt zu machen, betreibt der Landesverband seit Dezember 2024 einen eigenen



Die Social Media-App TikTok ist vor allem bei Jüngeren beliebt.

Kanal. Gleichzeitig ist auch die SPD-Landesvorsitzende Serpil Midyatli mit einem Account vertreten.

Unterstützt wird das SPD-Hauptamt dabei von der Agentur VCS Consulting aus Hannover, die als junges Unternehmen große Erfahrungen im Umgang mit TikTok hat.

www.tiktok.com/@spdsh
www.tiktok.com/@serpilmidyatli

WIR GRATULIEREN IM FEBRUAR 2025

ZUM 100. GEBURTSTAG:

Egon Einfeldt, Neumünster

ZUM 97. GEBURTSTAG:

Renate Rönn, Großensee

ZUM 96. GEBURTSTAG:

Ernst Thomsen, Schwabstedt

Wilhelm Misselhorn, Geesthacht

Walter Ehlers, Schönberg

ZUM 95. GEBURTSTAG:

Rudolf Ramin, Reinbek

Ingo Tiekkötter, Norderstedt

Günter Friedrich, Grömitz

Walter Schmedemann, Tangstedt

Klaus-Peter Dittberner, Nortorf

ZUM 94. GEBURTSTAG:

Georg Meier, Uetersen

Marianne Kiecksee, Klein Gladebrügge

ZUM 93. GEBURTSTAG:

Elisabeth Scherbart, Büchen

Franz Dwenger, Heide

Fritz Fischer, Lohe-Rickelshof

Gerhard Schweim, Tönning

ZUM 92. GEBURTSTAG:

Rosemarie Graap, Lübeck

ZUM 91. GEBURTSTAG:

Norbert Wenzel, Fockbek

Peter Esau, Bad Oldesloe

Detlef Grotkopp, Henstedt-Ulzburg

Uwe Mahmens, Heide

Günter Ansorge, Norderstedt
Petrea Bruhn, Blumenthal
Walter Welz, Ammersbek

ZUM 90. GEBURTSTAG:

Gerhard Pagel, Techau

Siegfried Gronau, Schönkirchen

Dorit Helga Böhne, Bad Segeberg

Margret Franz, Timmendorfer Strand

Ruth Faust, Heikendorf

Karin Hill, Itzehoe

Margarete Lidman, Pommerby

Peter Treichel, Kiel

Jürgen Roeske, Norderstedt

Horst von Böhnen, Heide

... UND IM MÄRZ 2025

ZUM 99. GEBURTSTAG:

Ruth Werner, Neumünster

ZUM 97. GEBURTSTAG:

Gerhard Rudolph, Norderstedt

ZUM 96. GEBURTSTAG:

Margret Otte, Tetenbüll

ZUM 95. GEBURTSTAG:

Meta Sharp jun., Uetersen

Antonie Setter, Kiel

ZUM 94. GEBURTSTAG:

Christoph Stadelbauer, Schönkirchen

ZUM 93. GEBURTSTAG:

Joachim Harms, Elmshorn

TERMINE

■ 24. Februar 2025, 19.00 Uhr.
Parteiöffentliche Sitzung des Landesparteirats, Kiel, Haus des Sports.

■ 11. März 2025, 18.00 Uhr.
Sportvernetzung der SPD-Landtagsfraktion, Kiel, Landeshaus,
www.spd-fraktion-sh.de/termin/sportvernetzung

Weitere Termine unter
www.spd-schleswig-holstein.de/termine

„HAFENTALK“

AUSTAUSCH IN LOCKERER ATMOSPHÄRE

MIT
MATTHIAS MIERSCH
SPD-GENERALSEKRETÄR

UND

FELIX WILSBERG
BUNDESTAGSKANDIDAT FÜR
RENDSBURG-ECKERNFÖRDE

AM SAMSTAG,
18. JANUAR 2025
UM 19 UHR
IN DER SIEGFRIED-WERFT IN
ECKERNFÖRDE
(VOGELSANG 12).

MODERATION:
SERPIL MIDYATLI,
SPD-LANDESVORZEHENDE

ZUM 92. GEBURTSTAG:

Siegmund Will, Schellhorn

Johannes Evers, Ratekau

Gisela Katzenski, Holm

Wilhelm Kuhrt, Halstenbek

Günter Strehlau, Mölln

Uwe Jungclaus, Rellingen

ZUM 91. GEBURTSTAG:

Gisela von der Goltz, Reinbek

Erwin Haulsen, Tönning

Wanda Schmuhl, Kiel

Erika Marunde, Norderstedt

Burkhard Schnuchel, Holm

Jochen Habeck, Neuwittenbek

Hanna-Lore Pagel, Techau

ZUM 90. GEBURTSTAG:

Rolf Griesenberg, Ahrensburg

Jürgen Baade, Kiel

Gisela Jenni, Reinbek

Henning Koscielski, Ratzeburg

Willi Stoelten, Fitzbek

Peter Tews, Blumenthal

Günter Asseburg, Wedel

IMPRESSUM

Herausgeber:
SPD-Landesverband
Schleswig-Holstein,
Kleiner Kuhberg 28-30,
24103 Kiel.
Redaktion: Nina Thielscher
(verantwortlich),
Alexander Wagner
www.spd.sh